

Groth Gruppe  
Kurfürstendamm 63

10707 Berlin

und

Lützwow 7, Cornelia Müller  
Lützwowplatz 7

10785 Berlin

faxe: 881 22 05 / 230 941 90

Kto.-Nr.: 5224 83-108  
Postbank Berlin  
BLZ 100 100 10

IBAN DE21 1001 0010 0522 4831 08  
BIC PBNKDEFF

Berlin, den 6.1.2016

Betr.: Freiflächenplanung im Bauvorhaben „Quartier Lehrter Straße“

Sehr geehrte Damen und Herren,

bei der Öffentlichkeitsbeteiligung zum B-Plan 1-67VE, der das o.g. Bauvorhaben betrifft, haben sich mehrere Bürger u.a. auch mit der Freiraumplanung beschäftigt und viele gute Vorschläge gemacht, die aber leider von der Abteilung Stadtentwicklung des Bezirksamts Mitte nicht berücksichtigt wurden.

Deshalb wenden wir uns jetzt an Sie als zuständige Planerin bzw. Bauherren, um zu erreichen, dass vielleicht dennoch einige der Vorschläge in der Planung berücksichtigt werden.

Durch die Rodungen, die bereits stattgefunden haben, sind viele Nistplätze weggefallen, was im vergangenen Jahr dazu geführt hat, dass mehrere Amselpärchen auf Balkonen gebrütet haben. Deshalb möchten wir anregen, dass in den Höfen und allen Flächen, die mit Sträuchern und Bäumen bepflanzt werden, eine artenreiche und vielgestaltige Flora entsteht und auch Bienenweiden und Vogelschutzgehölze (Vogelnähr- und Nistgehölze) gepflanzt werden. Auch immergrüne Gehölze sind für den Schutz im Winter wichtig, sowie Kletterpflanzen an den Hausfassaden. Auch sollten an geeigneten Stellen Nistkästen oder Niststeine (z.B. zum Erhalt des gefährdeten Mauerseglers) angebracht werden.

Für die extensive Dachbegrünung schlagen wir vor Bienen- und Insektenweiden zu pflanzen. Auch die Möglichkeit zur Aufstellung von Bienenstöcken sollte mitbedacht werden, da die Hobby-Imkerei in Berlin im Aufwind ist. In den abgeräumten Kleingärten gab es sehr viele Bienenvölker.

Außerdem möchten wir Sie bitten uns bei der Erarbeitung des Konzeptes für den Stadtplatz mit einzubeziehen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Anregung mit berücksichtigen. Außerdem wären wir daran interessiert, mehr über die Freiraumplanung zu erfahren vielleicht bei einer der nächsten Betroffenenratssitzungen, die regelmäßig am ersten Dienstag im Monat um 19 Uhr stattfinden.

Mit freundlichen Grüßen

(Susanne Torka)